

Gemeinde Blatt



Egling

Juli 2018



22.06.2018

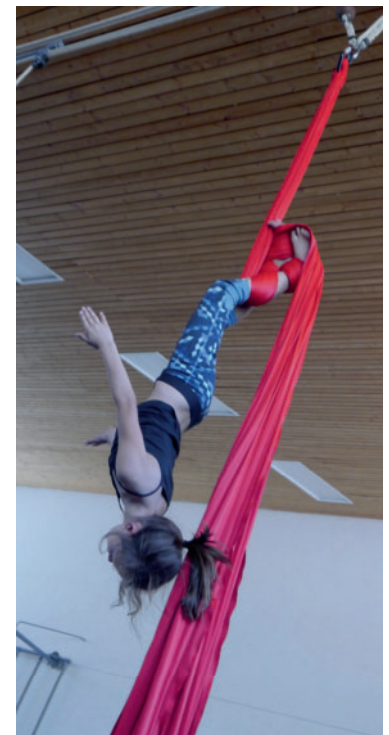
Schule ist mehr ... Zirkusgala und Sommerfest der Grundschule in Egling



Getreu dem Motto der Grundschule Egling „Miteinander lernen, lachen, feiern“ zeigten die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Jahrgangsstufe in der Abschlussgala im Rahmen des Sommerfestes eindrucksvoll, dass Schule mehr als „Pauken und Plagen“ ist. Die Kinder übten sich während der Projektwoche mit der *Zirkusschule Windspiel* in den verschiedenen Zirkuskünsten, wie Vertikaltuchakrobatik, Jonglieren, Einradfahren, Drahtseil- und Kugelbalancieren, Stelzengehen, Diabolo und Tellerdrehen. Gemeinsam mit ihren Trainern des Teams von Frau Gudrun Jäger und unter der Leitung von Frau Silke Reichert bereiteten die Schüler eine Präsentation ihres Workshops für die große Abschlussgala am Freitag vor.

Mit Professionalität und hohem pädagogischen Anspruch lernten die Kinder von ihren Kursleiterinnen und -leitern, sich als Team zu finden und auf ein gemeinsames Ziel hin zusammen zu arbeiten. Viel Durchhaltevermögen, Konzentration und Übungsbereitschaft bewiesen die Dritt- und Viertklässler auf diesem Weg, bei dem sie mit großer Geduld und pädagogischer Achtsamkeit von ihren Trainern begleitet wurden. Neben einem nachhaltig lebendigen Eindruck eines besonderen Projekts werden die Kinder genau diese erworbenen und vertieften Fähigkeiten und eine große Portion Selbstbewusstsein mit in den Schulalltag mitnehmen, wenn es wieder darum geht, sich auf die verschiedenen Unterrichtsinhalte einzulassen.

Ermöglicht wurde dieses aufwändige Projekt durch die engagierte und großzügige Unterstützung der Gemeinde Egling, des Elternbeirats und der Schülereltern. Gewürdigt wurde es durch den tosenden Applaus der gesamten Schulfamilie, welche die Ergebnisse dieser Woche miterleben konnte und die Eindrücke in einem gelungenen Sommerfest bei strahlendem Wetter ausklingen ließ. Es war eine Freude zu sehen, wie ein engagierter Elternbeirat, eine Vielzahl von Eltern und eine begeisterte Lehrerschaft Hand in Hand arbeiteten, um dieses Sommerfest und diesen Tag zu einem nachhaltig schönen Erlebnis werden zu lassen.



Bernhard Sappel, Rektor der Grundschule Egling

Seniorenachmittag

Im Rahmen des Burschenfestes, fand unser diesjähriger Seniorenachmittag am 9. Juni 2018 in Endlhausen statt. Bürgermeister Hubert Oberhauser konnte rund 245 Gäste begrüßen. Herr Oberhauser moderierte durch das Programm. Der Kindergarten Endlhausen, die Thanninger Blaskapelle und Jugendkapelle sowie der Thanninger Trachtenverein umrahmten das Programm mit Ihren Auftritten. Dank der Blumenspende des Gartenbauvereins Egling und weiterer Preise konnten viele Besucher eine kleine Erinnerung mit nach Hause nehmen. Der Hauptgewinn, ein Geschenkkorb, ging an Frau Rosina Schwarz aus Thanning. Allen Spendern und Mitwirkenden nochmals ein herzliches Dankeschön.



(1. Bürgermeister Hubert Oberhauser mit Frau Rosina Schwarz und Seniorenbeauftragter Josef Bail)



(v. l. Hr. Usselman von der Bayernwerk AG, Geschäftsleiterin Fr. Simon, 1. Bürgermeister Hr. Oberhauser)

Fahren mit Strom: Egling hat jetzt eine E-Tankstelle

In Egling ist am Dienstag, 8. Mai 2018 die erste Ladesäule für Elektroautos auf Gemeindegrund eingeweiht worden. „Damit setzen wir ein Zeichen für die Energiewende, die uns sehr wichtig ist“, sagte Bürgermeister Hubert Oberhauser. Die Säule liegt auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung und ist barrierefrei erreichbar. Die Zapfsäule ist für jeden Besitzer eines Elektroautos problemlos nutzbar, entweder mit Ladekarte oder QR-Code.

Information aus dem Gemeinderat

Durch das Ausscheiden von Gemeinderat Herr Erhard Gaigl wurde eine Neubesetzung im Gemeinderat erforderlich. Nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl von 16. März 2014 ist Herr Thomas Mayer Listennachfolger von Herrn Gaigl (FW). Durch seine Tätigkeit als Wasserwart der Endlhauser Gruppe bringt Herr Mayer auch schon kommunale Erfahrungen mit. Zusätzlich ist er künftig auch Mitglied im Ausschuss „Jugend, Familie und Senioren“ und im Rechnungsprüfungsausschuss. Herr Mayer erklärte, das Ehrenamt als Gemeinderat in Egling anzunehmen und legte in der Gemeinderatssitzung vom 17. April 2018 den nach Art. 31 Abs. 5 GO vorgeschriebenen Eid ab.





Rückblick Ramadama-Aktion 2018

An der diesjährigen landkreisweiten Ramadama-Aktion am Samstag, 14. April nahmen ca. 30 Gemeindeglieder, unter ihnen Gemeinderäte, Kinder und Jugendliche teil. Von 9 – 13 Uhr wurde im Gemeindegebiet fleißig Müll gesammelt und in die dafür bereitgestellten Säcke verstaut. Insgesamt wurde bei dieser Aktion 20 Reifen und fast drei Tonnen Müll gesammelt und nach Greiling abgeliefert. Nach Beendigung gab's für alle noch eine gemeinsame Brotzeit im gemeindlichen Bauhof in Egling. Ein herzliches Dankeschön an alle Bürger die bei dieser Aktion mitgeholfen haben. Ein besonderer Dank geht auch nochmal an die Mitarbeiter des Bauhofes welche diese Aktion ebenfalls tatkräftig unterstützten.



Neue Anlaufstelle für Flüchtlingsberatung und Integration

Im Zuge der allgemeinen Reduzierung der Flüchtlingsberatungsstellen gibt es künftig auch in der Gemeinde Egling keine Beratungs- und Sprechzeiten mehr. Das ab dem 1. Juli 2018 für Egling zuständige Büro befindet sich künftig in Wolfratshausen. Loisachufer 18. Ansprechpartnerin ist Frau Katharina Schröter, welche unter der Tel. Nr. 0157 / 73602895 oder per Mail katharina.schroeter@hvmzm.de erreichbar ist. Die Öffnungszeiten sind montags und dienstags jeweils von 09.30 bis 11.30 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr und mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Wohnraum für sozial schwache Bürger

Die Gemeinde Egling sucht aus aktuellem Anlass **ab sofort bezahlbaren Wohnraum mit 1-2 Zimmer** für einkommensschwache Bürger in der Gemeinde Egling. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsleitung Daniela Simon 08176/9312-10 oder per Email: daniela.simon@egling.de oder schriftlich an die Gemeinde Egling, Rathausstraße 2 in 82544 Egling.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Egling sucht zum nächsten Jahr neue Feldgeschworene. Die Aufgaben eines Feldgeschworenen sind in der Regel eng an das Vermessungsamt geknüpft und umfassen unter anderem bei der Abmarkung von Grundstücken mitzuwirken, Grenzbegehungen vorzunehmen und Grenzzeichen auszuwechseln sowie gefährdete Grenzzeichen zu sichern. Wer Interesse an dieser interessanten, vielschichtigen, verantwortungsvollen und lukrativen Tätigkeit hat, kann sich hierfür direkt an die Geschäftsleitung Daniela Simon 08176/9312-10 oder per Email: daniela.simon@egling.de oder schriftlich an die Gemeinde Egling, Rathausstraße 2 in 82544 Egling, wenden.

Ein neues Fahrzeug für die Eglinger Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Egling veranstaltete am Sonntag, den 27. Mai 2018 einen Tag der offenen Tür. Im Mittelpunkt stand dabei die Fahrzeugsegnung des neuen Gerätewagens Logistik (GWL). Der Mercedes Atego mit 286 PS hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 16 Tonnen. Eine Besonderheit dieses Fahrzeuges sind die in den Seitenwänden versteauten B-Schläuche mit einer Gesamtlänge von 2000 m. Neben einem 1000 Liter Wassertank sind auf der Ladefläche Rollcontainer für Hochwasser, Strom und Beleuchtung, Ölschaden und für technische Hilfe verlastet, die mithilfe einer Ladebordwand aufgeladen werden können. Durch diese Flexibilität wird dieses Fahrzeug bei vielen Einsätzen im Gemeindegebiet zum Einsatz kommen.



Datenschutz

Um die seit dem 25. Mai 2018 gültige Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in der Gemeinde Egling umzusetzen wurde Herr Manfred Förg als gemeindlicher Datenschutzbeauftragter bestellt. Die Stellvertretung wurde an Frau Doris Bernlochner übertragen. Diese Bestellung wurde abschließend durch den Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen beschlossen.

Informationspflicht nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO bei der Erhebung von personenbezogenen Daten durch die Gemeinde Egling

Mit Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum 25.05.2018 möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch die Gemeinde geben und auf Ihre Rechte hinweisen. Die Gemeinde Egling misst dem Schutz der Privatsphäre hohe Bedeutung zu und beachtet die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Im Folgenden möchten wir Ihnen erklären, wie wir mit Ihren persönlichen Daten umgehen. Verantwortlicher für die Erhebung von personenbezogenen Daten nach dem Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten ist die Gemeinde Egling, Rathausstr. 2, 82544 Egling; Tel. Nr. 08176 / 93120; Mail: gemeinde@egling.de Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten lauten Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Egling, Rathausstr. 2, 82544 Egling; Telefon: 08176 / 93120; Mail: datenschutz@egling.de

Welche Daten im Einzelnen genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen. Die Angaben über Art, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung, Empfänger oder Dauer der Löschung Ihrer personenbezogenen Daten können bei unserem Datenschutzbeauftragten im Rathaus eingesehen werden.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
- liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
- wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatischer Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Egling, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Gemeinde Egling mittels einer entsprechenden Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Schulweghelfer gesucht

Für Erstklässler ist der Schulbeginn ein wichtiger Meilenstein. Oft sind sie zum ersten Mal allein unterwegs, entlang stark befahrener Straßen, über Einmündungen und Ampeln. Sie schätzen den Verkehr noch nicht richtig ein und lassen sich schnell ablenken. An vielen Stellen im Gemeindegebiet wäre es daher wichtig, dass ehrenamtliche Schulweghelferinnen und Schulweghelfer mit ihrer gelben Warnkleidung und einer Kelle, die Kinder sicher über die Straßen geleiten. Aus diesem Grunde suchen wir engagierte und zuverlässige Personen (Eltern, Großeltern etc.), die unsere Kinder stützen. Der Einsatzplan wird in enger Absprache mit der Gemeinde und Schule erstellt. Je mehr ehrenamtliche Verkehrshelfer zur Verfügung stehen, umso geringer ist der zeitliche Aufwand eines jeden Einzelnen.

Ihr Einsatz ist ein Ehrenamt und wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet. Wenn Sie die Möglichkeit haben, etwas für unsere Kinder zu tun, dann melden Sie sich bitte in der Gemeinde bei Frau Simon Tel: 08176/9312-10 oder per Email: daniela.simon@egling.de.

Straßenbaumaßnahmen im Gemeindebereich

Im Gemeindebereich sind im Tiefbau für das Jahr 2018 nachstehende Maßnahmen derzeit geplant:

- Egling – Rathausstraße
Errichtung von 3 zusätzlichen Parkplätzen auf dem Parkplatz vor dem Rathaus. Einer der Parkplätze wird dabei als Behindertenparkplatz gestaltet.
- Neufahrn – Kirchstraße
Auf einer Ausbaulänge von ca. 385 m wird der bestehende Fahrbahnbelag abgefräst und eine neue Asphaltdeckschicht eingebaut. Im Zuge dieser Maßnahme werden auch Wasserschieber und andere Einbauten durch den Wasser- und Bodenverband Neufahrn ausgetauscht.
- Deining – Bergstraße
Sanierung der Fahrbahndecke auf ca. 330 m Länge. Zudem wird der Gehweg in Teilbereichen saniert.
- Aufhofen – Kirchbergweg
Der Kirchbergweg wird auf ca. 80 m komplett neu ausgebaut. Austausch der Schieberkappen und weiterer Einbauten durch den Zweckverband Endlhauser Gruppe.
- Neukolbing
Auf einer Ausbaulänge von ca. 345 m wird der bestehende Belag abgefräst und eine neue Asphaltdeckschicht eingebaut.
- Thanning – Amtmannstraße
Errichtung von 9 Parkplätzen gegenüber dem alten Schulhaus
- Thanning – Gräfin-Justitia-Straße
Sanierung der Fahrbahndecke auf rd. ca. 45 m Länge
- Harmating – Richtung Weihermühle
Sanierung der Betonformsteinrinne

Zudem werden weitere kleine Schadstellen im gesamten Gemeindegebiet beseitigt. Anlieger der o.g. Straßenbaumaßnahmen werden im Vorfeld über die zu erwartenden Beeinträchtigungen durch die Firma Peter Bau, Bad Tölz informiert.

Neuer Hochbehälter in Deining

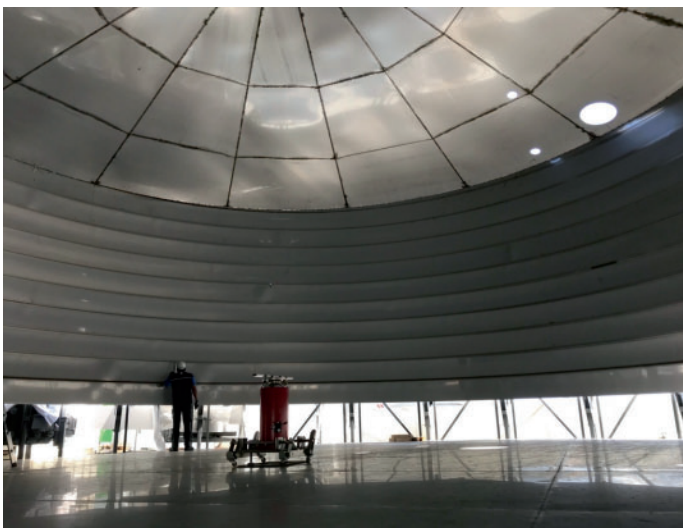
Die Gemeindewerke betreiben ein Versorgungsnetz für rund 3.000 Einwohner.

Das Wasser wird in der Pupplinger Au, Aumühle, gewonnen und im bestehenden Hochbehälter gespeichert. Der bestehende Hochbehälter ist zu klein und baulich sanierungsbedürftig. Der alte, erdüberschüttete Behälter wird durch einen neuen, etwas erhöhten Hochbehälter aus Edelstahl und mit Einhausung durch ein Bauwerk in Holzständerbauweise 30 Meter westlich des bestehenden Behälters ersetzt werden. Der alte Behälter geht, nach Inbetriebnahme des neuen Behälters, außer Betrieb.

Der neue Hochbehälter ist unmittelbar neben dem bestehenden Hochbehälter geplant, damit der bestehende Hochbehälter während der Bauzeit in Betrieb bleiben kann. Die bestehende Erschließung kann teilweise übernommen werden. Die Zufahrtstraße bleibt gleich.

Das Tragwerk des Daches besteht aus Holzleimbinder, Pfetten und Sparren. Die Dachdeckung erfolgt mit Dachziegeln, das Dach erhält eine Wärmedämmung. Die Herstellung der Außenwand erfolgt als senkrechte überluchte Holzschalung aus Fichtenholz ohne Anstrich, winddicht, mit Dämmung aus Mineralwolle und innenliegender Schalung aus OSB-Platten. Im unteren Bereich wird die Wand wegen des auf der Nordseite höher liegenden Geländes allseitig 90 cm hoch betoniert, in Sichtbeton ohne Verblechung.

Die Speicherung des erforderlichen Volumens von 1.300 m³ erfolgt in zwei gleich großen, runden Edelstahlbehältern. Die Behälter haben einen Durchmesser von 13,5 Meter und eine Außenhöhe der zylindrischen Wand von 4,85 Meter.



Mit den Bauarbeiten wurde im März 2018 begonnen. Zunächst erfolgte ein umfangreicher Bodenaustausch, um die spätere Standsicherheit gewährleisten zu können. Anschließend erfolgten die Betonarbeiten zur Herstellung der Bodenplatte und der Frostschutzschürze. Auch die Arbeiten an den Versorgungs- bzw. Zu- und Ableitungen sind zwischenzeitlich weitestgehend abgeschlossen.

In den letzten Wochen wurden die beiden Edelstahlbehälter aufgestellt. Bei der Schweißtechnik handelt es sich um ein einmaliges Konstruktionsverfahren, welches durch eine automatisierte, spezielle Schweißvorrichtung ermöglicht wird. Der maschinelle, automatisierte Endlosband-Prozess verschweißt kontinuierlich das Edelstahlband zu einem runden Behälter. Dies ermöglicht mit einer geringeren Mitarbeiterzahl einen schnellen und platz-

sparenden Aufbau vor Ort. Die kontinuierliche Dokumentation der Schweißparameter ist im Prozess integriert und stellt den höchsten Qualitätsstandard sicher. Die Arbeiten sind voraussichtlich Anfang August abgeschlossen. Die anschließende Einhausung der Behälter erfolgt bis Ende September. Im Anschluss wird die PV-Anlage auf dem Dach installiert. Die Arbeiten liegen derzeit voll im Zeitplan.

Insgesamt werden für die Baumaßnahme Kosten in Höhe von rund 1,38 Mio. € / Brutto und Planungsleistungen und sonstige Nebenkosten rund 189.000 € / Brutto veranschlagt.